jusline®
»» Recht. Schnell

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS OGH 1998/5/19 1Ob73/98m, 7Ob32/00g, 8Ob18/01g, 5Ob131/02d, 1Ob190/03b, 4Ob252/03t, 1Ob21/04a, 8Ob

JUSLINE Entscheidung

Veröffentlicht am 19.05.1998

Norm

ZPO §411 H

Rechtssatz

Urteile und Beschlüsse ausländischer Gerichte können im Inland nur dann materielle Rechtskraft äußern, wenn sie kraft staatsvertraglicher Regelung im Inland entweder anerkannt oder vollstreckt werden können. Es bedarf also eines "Anerkennungsvertrags und (oder) Vollstreckungsvertrags".

Entscheidungstexte

- 1 Ob 73/98m
  Entscheidungstext OGH 19.05.1998 1 Ob 73/98m
  Veröff: SZ 71/89
- 7 Ob 32/00g
  Entscheidungstext OGH 15.03.2000 7 Ob 32/00g
  Auch; nur: Urteile und Beschlüsse ausländischer Gerichte können im Inland nur dann materielle Rechtskraft äußern, wenn sie kraft staatsvertraglicher Regelung im Inland entweder anerkannt oder vollstreckt werden können. (T1)
  Beisatz: Die durch die materielle Rechtskraft bewirkte Maßgeblichkeit der Entscheidung äußert sich aber auch in einer inhaltlichen Bindung an diese, wenn der rechtskräftig entschiedene Anspruch Vorfrage, für den im zweiten Prozess erhobenen Anspruch ist. (T2)
- 8 Ob 18/01g
  Entscheidungstext OGH 15.02.2001 8 Ob 18/01g
- 5 Ob 131/02d
  Entscheidungstext OGH 25.06.2002 5 Ob 131/02d
  Auch; nur T1; Beisatz: Entscheidungen ausländischer Gerichte begründen die Einrede der Rechtskraft, wenn sie im Inland vollstreckbar bzw anzuerkennen sind. (T3); Veröff: SZ 2002/89
- 1 Ob 190/03b
  Entscheidungstext OGH 02.09.2003 1 Ob 190/03b
  Vgl auch; Beis wie T2; Beis wie T3; Veröff: SZ 2003/100

- 4 Ob 252/03t
  Entscheidungstext OGH 20.01.2004 4 Ob 252/03t
  Auch; Beisatz: Ein Urteil eines ausländischen Gerichts kann aber im Inland nur jene Wirkungen entfalten, die ihm im Bereich der Jurisdiktion dieses Gerichts zukommt. (T4)
  Beisatz: Hier: Die Wirkungen der im Vorverfahren ergangenen rechtskräftigen Entscheidung eines deutschen Gerichts erstrecken sich auf die Beklagte als Streitverkündungsempfänger, da das deutsche Zivilprozessrecht die Bindungswirkung rechtskräftiger Entscheidungen für einen Folgeprozess im Verhältnis zwischen dem Nebenintervenienten oder dem Streitverkündungsempfänger zur unterstützten Partei bejaht und andererseits die grundsätzliche Anerkennung und Vollstreckbarkeit der Entscheidungen deutscher Gerichte in Österreich gewährleistet ist (Art 33 Abs 1 EuGVVO). (T5)
- 1 Ob 21/04a
  Entscheidungstext OGH 14.12.2004 1 Ob 21/04a
  Vgl auch; Beisatz: Ist eine im Ausland ergangene Adoptionsentscheidung für den österreichischen Rechtsbereich anzuerkennen, so erzeugt sie Bindungswirkung, die von Amts wegen wahrzunehmen ist und unter Nichtigkeitssanktion keine andere Lösung der bereits rechtskräftig entschiedenen Vorfrage zulässt. (T6); Veröff: SZ 2004/174
- 8 Ob 82/05z
  Entscheidungstext OGH 08.09.2005 8 Ob 82/05z
  Beisatz: Dies gilt auch für das Außerstreitverfahren. (T7); Veröff: SZ 2005/127
- 9 Ob 31/08m
  Entscheidungstext OGH 29.06.2009 9 Ob 31/08m
  Auch; Beis wie T4; Beisatz: Wenn aufgrund staatsvertraglicher Regelungen ein Urteil in Österreich vollstreckbar (anzuerkennen) ist, äußert dieses materielle Rechtskraft. (T8)
  Beisatz: Da im vorliegenden Fall das in Zivilsachen ergangene Urteil eines italienischen Gerichts zur Beurteilung steht, kann kein Zweifel sein, dass gemäß Art 33 Abs 1 EuGVVO eine derartige Bindung besteht (vgl 4 Ob 252/03t). (T9)
- 9 Ob 88/10x
  Entscheidungstext OGH 28.02.2011 9 Ob 88/10x
  nur T1; Beis wie T4; Beis wie T8; Beis wie T9
- 6 Ob 247/12k
  Entscheidungstext OGH 06.06.2013 6 Ob 247/12k
  Vgl auch; Beis wie T8; Beis wie T9
- 2 Ob 238/13h
  Entscheidungstext OGH 27.11.2014 2 Ob 238/13h
  Auch; Beis wie T3; Veröff: SZ 2014/122
- 4 Ob 30/15p
  Entscheidungstext OGH 11.08.2015 4 Ob 30/15p
  Auch; Beis wie T4
- 7 Ob 142/15f
  Entscheidungstext OGH 16.10.2015 7 Ob 142/15f
  Auch; Beis wie T3
- 1 Ob 135/16h
  Entscheidungstext OGH 18.10.2016 1 Ob 135/16h
  Vgl auch; Beisatz: Hier: Mangels materieller Rechtskraft der (zukünftigen) slowakischen Aufteilungsentscheidung in Österreich ist damit aber der Voraussetzung der Bindungswirkung iSd § 25 Abs 2 Z 1 AußStrG der Boden entzogen. (T10); Veröff: SZ 2016/107
- 7 Ob 186/18f
  Entscheidungstext OGH 21.11.2018 7 Ob 186/18f
  Auch; Beis wie T3
- 6 Ob 142/18b
  Entscheidungstext OGH 20.12.2018 6 Ob 142/18b

Vgl auch; Beisatz: Nur dann, wenn ein ausländischer Rechtsakt nicht als Entscheidung zu qualifizieren wäre, wäre seine Wirksamkeit kollisionsrechtlich zu beurteilen. (T11)

- 5 Ob 123/19b
  Entscheidungstext OGH 16.01.2020 5 Ob 123/19b
  Vgl; nur T1; Beis wie T3; Beis wie T4; Beis wie T7

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1998:RS0110172

Im RIS seit

18.06.1998

Zuletzt aktualisiert am

03.03.2020

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, http://www.ogh.gv.at

© 2025 JUSLINE
JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.
www.jusline.at